

Falschspielen bei Texas Hold'em Poker

Pokern ist in – besonders Texas Hold'em Poker. Die Geschichte hat gezeigt, dass im Fahrwasser jedes Trends stets dunkle Gestalten schwimmen. Wir wollten wissen, ob es wirklich so leicht ist, beim Pokern zu betrügen. Im Januar geht es wieder jeden Tag um Preise bei denen alle wieder kostenlos mitspielen können. Das Januar Gewinnspiel ist unseren Pokerspielern gewidmet. Gewinnen sie täglich ab dem 1. Januar 2008 einen Monat lang eine DVD Texas Hold'em Poker Falschspieler tricks. Wir testeten die neue DVD von Newcomer-Magier Gregor Ulrich, die dieser Tage in den österreichischen Fachhandel kommt.



Eines gleich vorweg – in Casinos oder anderen öffentlich zugänglichen Lokalitäten stehen die Chancen für Falschspieler zum Glück recht schlecht. Videoüberwachung und Securities gewährleisten, dass meist ehrlich gespielt wird. Ein großes Risiko besteht jedoch in den Hinterzimmern dubioser Lokale sowie im privaten Bereich. Eigentlich logisch, denn wenn ein Bekannter schummelt, wird man ihn doch nicht gleich anzeigen, oder?

Hier liegt aber Gefahr: ein Freund nimmt einen Freund eines Bekannten zu einer privaten Pokerrunde mit. Rein zufällig gewinnt dieser – doch war der Sieg ehrlich oder manipuliert?

Dieser Tage erscheint eine DVD, die den Falschspielern auf der Spur ist. Newcomer Magier Gregor Ulrich nimmt kein Blatt vor den Mund und zeigt, unterstützt durch modernste Kameratechnik, wie die Tricks der Gauner funktionieren. Auf seiner Debut DVD „Texas Hold'em Poker – Falschspieler Tricks“ erklärt er die wichtigsten und gemeinsten Handgriffe, die nicht nur beim

Pokern sondern prinzipiell bei jedem Kartenspiel eingesetzt werden können.

Die DVD ist umfangreich und beginnt mit den Grundlagen wie dem Mischen oder der Auswahl der richtigen Karten. Es werden sehr anschaulich mehrere Arten für falsches Mischen und falsches Abheben demonstriert. Durch den Einsatz mehrerer Kameras kann der Zuschauer den Vorgang immer aus dem für ihn optimalen Winkel betrachten. Bei einigen Sequenzen wurde sogar von unten durch eine Glasplatte gefilmt, um die angewendeten Techniken besser erläutern zu können.



Das Wissen um die Tricks ist jedoch nicht alleine ausschlaggebend. Stundenlange Übung und vor allem die gewisse Portion Frechheit ist allemal nötig, um erfolgreich Falschzuspielen. In diesem Sinne versteht sich die DVD als Aufklärungshilfsmittel und nicht als Anleitung zum Falschspielen.

Wir haben uns mit dem Protagonisten Gregor Ulrich unterhalten:

Frage: Herr Ulrich, wie kommt es, dass Sie als Magier Insiderwissen einem großen Publikum preisgeben?

Gregor Ulrich: Der Grund, warum ich mich entschlossen habe, diese DVD zu produzieren, ist einfach erklärt: Durch den gerade anhaltenden Trend des Pokerspiels wurde ich mehrfach Zeuge, wie im privaten Kreis gemogelt wurde. Hätte ich nicht durch meine berufliche Tätigkeit einen Wissensvorsprung, wären das mit Sicherheit teure Abende geworden. Wissen ist die einzige Möglichkeit, sich zu schützen.

Frage: Kann man die DVD nicht auch als Anleitung zum Falschspielen verstehen?

Gregor Ulrich: Genau das ist mir ein besonders wichtiges

Anliegen. Ich möchte keine Falschspieler ausbilden, sondern allen Hobbykartenspielern die Augen öffnen, damit sie in Zukunft ein wenig vorsichtiger sind. Man kann sich gar nicht vorstellen, wie dreist und unverfroren manche Pokerrunden ablaufen.

Frage: Ohne Ihnen zu nahe treten zu wollen, aber Ihr Name ist nicht gerade vergleichbar mit David Copperfield – wo treten Sie auf? Haben Sie eine eigene Show?

Gregor Ulrich: Nein, ganz im Gegenteil, ich bin kein Magier, wie man ihn vielleicht erwarten würde. Ich mache keine Shows und bin auch kein künstlicher Fernsehstar. Ich bin derzeit – mit wenigen Ausnahmen – ausschließlich in kleinem Rahmen für Firmenkunden tätig. Ich möchte ganz nahe am Publikum sein und Menschen durch meine Arbeit faszinieren, verblüffen und zum Denken anregen. Ich arbeite hauptsächlich für Firmen auf Feiern oder Produktpräsentationen sowohl in Österreich als auch im Ausland. Es ist mir wichtig zum jeweiligen Event oder Produkt einen ganz persönlichen Zusammenhang herstellen zu können. Wie gesagt, diese DVD ist eigentlich durch Zufall entstanden, weil es mir wichtig ist, begeisterten Spielern die Augen zu öffnen.

Frage: Wie reagieren eigentlich Ihre Zauberkollegen darauf, dass Sie Berufsgeheimnisse verraten?

Gregor Ulrich: Das kann ich Ihnen leider nicht beantworten, da ich sie nicht gefragt habe. Ich war nie Mitglied in irgendeinem Zauberclub oder sonst in der „Szene“ vertreten. Ich wollte schon immer meinen eigenen Weg gehen, ohne mich an vermeintliche Vorbilder zu klammern. Der Erfolg bestätigt meine Arbeit – das Publikum möchte nicht die hundertste Version der schwebenden Jungfrau sehen, sondern hautnah überzeugt werden, dass Magie eine unglaubliche Form der Unterhaltung sein kann.

Was den „Verrat“ betrifft denke ich, dass in diesem Fall die Aufklärung wichtiger ist, als vermeintliche Berufsgeheimnisse.

Frage: Ist es in Österreich nicht besonders wichtig, sich es mit der Gunst der Kollegen nicht zu verscherzen?

Gregor Ulrich: Das mag sein, mein Hauptbetätigungsfeld ist jedoch vorwiegend im Ausland. Ich liebe es zu Reisen und unterschiedliche Kulturen kennen zu lernen. Ich möchte mich weder regional noch inhaltlich in irgendeiner Form einschränken müssen. Ich liebe es, Leute vor allem im kleinen Kreis zu begeistern.

Frage: Das heißt, der Auftritt vor einem einzelnen Zuseher ist Ihnen wichtiger als ein Millionenfernsehpublikum?

Gregor Ulrich: Ich glaube, die Antwort muss der Zuseher selbst entscheiden. Was ist beeindruckender: Eine Person schwebt zig Meter entfernt über eine dunkle Bühne – oder jemand sitzt Ihnen alleine gegenüber und sagt Ihnen an welche Karte sie soeben gedacht haben?

Vielen Dank für das Interview und viel Erfolg mit Ihrer DVD.

Fazit: Sehr informativ und interessant – es ist doch immer wieder erstaunlich, auf welche Ideen man kommen kann, um zu betrügen.

Beschreibung

Erstmals komplett in deutscher Sprache erscheint eine ausführliche Erklärung der wichtigsten Falschspieler Tricks beim Texas Hold'em Poker. Gregor Ulrich, der Rebell unter den Profi-Magiern, enthüllt Schritt für Schritt die wichtigsten Tricks der Betrüger. Schützen Sie sich durch Wissen! Mit dem Einsatz neuester Videotechnik durch Aufnahmen mit bis zu 5 Kameras gleichzeitig ist es erstmals möglich, sämtliche Bewegungen aus jedem Blickwinkel exakt zu zeigen.

Vielleicht wurden Sie in der Vergangenheit schon mal beim Kartenspielen aufs Kreuz gelegt? Jetzt haben Sie die Chance, die Falschspieler zu entlarven!

ACHTUNG:

Die vorliegende DVD ist als Anschauungsmaterial für den Selbstschutz gedacht. Es ist in keinster Weise als Anleitung zum Falschspielen gedacht. Die demonstrierten Techniken dienen einzig und allein nur zu dem Zweck die Methoden der Falschspieler zu erläutern.

Folgende Versionen sind verfügbar:

Deutschland, Österreich, Schweiz: DVD, PAL
Deutsche Sprachversion, keine Untertitel

England: DVD, PAL
Englische Sprachversion, keine Untertitel

Frankreich: DVD, PAL
Französische Sprachversion, keine Untertitel

Italien: DVD, PAL
Italienische Sprachversion, keine Untertitel

Arabien: DVD, PAL
Arabische Sprachversion, keine Untertitel

Japan: DVD, NTSC
Japanische Sprachversion, keine Untertitel

Inhalt

Gezinkte Karten



Dass Karten markiert (gezinkt) sein können, ist heute schon allgemein bekannt. Dass es aber Möglichkeiten gibt, die sogar Profis nur schwer entdecken können, ist neu. Erfahren Sie alles über das Markieren der Karten und die Anwendung im Spiel.

Falsch mischen



Eine der wichtigsten Grundregeln des Falschspielens ist das „Falschmischen“. Gregor Ulrich enthüllt einige Möglichkeiten, wie Sie die Karten zu Ihrem Vorteil mischen können.

Falsch abheben



Durch Abheben der Spielkarten von einem anderen Mitspieler wird gewährleistet, dass die Reihenfolge der Karten wirklich zufällig ist. Doch ein Profi kann dies beeinflussen bzw. sogar den Abhebevorgang rückgängig machen.

Lernen Sie wie!

Falsch geben



Wie gibt man sich selbst ein gutes Blatt? Lernen Sie zahlreiche Methoden. Einige davon sind:

Second Deal – Es wird nicht die oberste Karte ausgeteilt, sondern die zweite von oben.

Bottom Deal – Man teilt nicht, wie es scheint, die oberste, sondern die unterste Karte des Paketes aus.

Kartenpäckchen austauschen



Ein komplett gemischtes Paket wird vom Betrüger in einfachster Weise vor den Augen der Zuseher gegen ein vorher in richtiger Reihe „gelegtes“ Paket getauscht.



Ablauf einer Pokerrunde

Einzelne Tricks sind zwar nett anzusehen, jedoch eine reale Pokerrunde erfordert viel Geschick, Mut und ist nie wirklich vorhersehbar. Wir zeigen, wie es im realen Spiel aussehen könnte.

Diese und viele weitere Tricks der Falschspieler werden Schritt für Schritt vom Profi Gregor Ulrich erklärt. Unterstützt durch 5 Kameras, werden die einzelnen Handgriffe genau verdeutlicht.

Schützen Sie sich durch Wissen!